

## Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2017

### Bericht zum Jahr 2017

Die Bürger-Energiegenossenschaft Rodgau/Rödermark eG wurde am 2. Mai 2013 gegründet und kann nun auf 3 erfolgreiche Jahre Geschäftstätigkeit zurückblicken.

Zum Ende des Jahres 2017 hatte die Genossenschaft 94 Mitglieder mit insgesamt 1598 Geschäftsanteilen = 159.800,00 Euro Geschäftskapital.

Leider verstarb unser Vorstandskollege Ulf Berkefeld am 8.7.2017. Dies war für uns alle ein trauriger Verlust. Ulf Berkefeld war von 2014 bis 2017 im Vorstand der EnerGo tätig.

Im Jahre 2017 wurden durch die Heizungsanlagen in Rodgau-Weiskirchen (TG 1886 Weiskirchen) und Rödermark-Urberach (Franziskushaus Caritas) erfolgreich ca. 470.000 kWh Wärme geliefert.

Mit dem Betrieb der Anlagen in Weiskirchen und Urberach konnte das angestrebte Geschäftsziel einer positiven Bilanz erreicht werden. Das Bilanzergebnis weist einen Ertrag vor Steuern von 5650,56 Euro aus. Nach Steuer und gesetzlicher Rücklage bleibt ein Bruttoertrag von 2498,39 Euro. Mit diesem Ertrag, zusammen mit dem Ertrag aus 2016, ergibt sich eine Ausschüttung von 8000 Euro. Das sind ca. 5% Rendite gesamt für 2 Jahre.

Während des Jahres wurden Gespräche mit verschiedenen Organisationen und Bauträgern geführt, um eventuelle weitere Projekte gewinnen zu können. Es gab allerdings keine erfolgreichen Vertragsabschlüsse.

Die Genossenschaft ist Mitglied in der LaNEG (Landesverband der Energiegenossenschaften in Hessen) die als landesweite Interessensvertretung ihre Mitglieder unterstützt. Durch die LaNEG wird eine gute Vernetzung und Kontakt mit Behörden und Verwaltungen ermöglicht. Außerdem ist innerhalb des Verbands ein Austausch von Informationen und Erfahrungen möglich, die von allen Seiten auch reichlich genutzt wird.

### Vorschau auf 2018:

Im Februar 2018 hat unser Dienstleister TKC die Insolvenz beantragt, die dann zum 1.5.2018 eröffnet wurde. Die bestehenden Verträge mit TKC sind damit erloschen. Wir haben bereits positive Gespräche mit einem Pelletlieferanten und der TK-Solar und Wärme über Liefer- bzw. Wartungsverträge geführt. Mit beiden Firmen werden wir entsprechende Verträge abschließen, um den Betrieb unserer Anlagen zu sichern.

Für die Genossenschaft verbleibt eine Forderung von ca. 2500 Euro. Aufgrund der nicht vorhandenen Insolvenzmasse besteht hier leider keine Aussicht auf eine Realisierung der Forderungen.

Trotzdem erwarten wir auch für das Geschäftsjahr 2018 durch die vertraglichen Veränderungen und einen verstärkten Eigenanteil wieder einen positiven Ertrag.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat arbeiten mit weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern an der Weiterentwicklung der Projekte, Akquisition und weiteren anfallenden Arbeiten zusammen.

Die Aktiven der Genossenschaft sind bemüht, neue Projekte zu akquirieren, was in der derzeitigen Wirtschaftssituation leider nicht einfach sein wird. Trotzdem werden wir versuchen, durch Anfragen und Gesprächen mit Bauträgern etc. neue Projekte zu akquirieren. Unser Bestreben ist es, auch weiterhin langfristige partnerschaftliche Wärme-Lieferverträge für größere Wohnanlagen oder Betriebe (>140kWh) abzuschließen. Darüber hinaus sind wir bemüht, uns auch in anderen Geschäftsfeldern, die unseren satzungsgemäßen Geschäftsfeldern entsprechen, aktiv zu werden.

## Finanzbericht über das Geschäftsjahr 2017

der Bürger-Energiegenossenschaft Rodgau/Rödermark eG  
(Auszug aus der Geschäftsbilanz)

	2017	2016	(in €)
<b>Aktiva:</b>			
<b>A: Anlagevermögen</b>			
II. Sachanlagen			
techn. Anlagen und Maschinen	142.372,00	150.999,00	
<b>B: Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte	3.544,09	7.241,03	
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	612,93	855,97	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	64.938,56	57.503,51	
Summe B Umlaufvermögen	69.095,58	65.600,51	
<b>Summe Aktiva</b>	<b>211.467,58</b>	<b>216.599,51</b>	
<b>Passiva:</b>			
<b>A: Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	159.800,00	151.300,00	
II. Ergebnisrücklagen	906,00	517,00	
III. Gewinn- Verlustvortrag	0,00	-85,66	
IV. Jahresüberschuss/Fehlbetrag	145,48	4.732,66	
Summe A Eigenkapital	160.851,48	156.464,00	
<b>C: Rückstellungen</b>			
1. Steuerrückstellungen	0,00	1.939,00	
2. Sonstige Rückstellungen	2.340,00	3.440,00	
Summe C Rückstellungen	2.340,00	5.379,00	
<b>D: Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	36.142,24	51.052,96	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.522,06	2.801,96	
3. Sonstige Verbindlichkeiten	8.611,80	901,59	
Summe D Verbindlichkeiten	48.276,80	54.756,51	
<b>Summe Passiva</b>	<b>211.467,58</b>	<b>216.599,51</b>	

## Gewinn und Verlustrechnung

1.1.2017 – 31-12-2017

	2017	2016 (in €)
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		
1. Rohergebnis	20.367,30	22.445,61
2. Abschreibungen	-8.627,00	-8.627,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.596,46	4.678,40
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	2,62
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.493,28	-1.955,54
6. Summe Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.650,56	7.187,29
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.763,17	1.937,63
8. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	3.887,39	5.249,66
9. Einstellung in die gesetzlichen Rücklagen	389,00	517,00
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>3.498,39</b>	<b>4.732,66</b>

Rodgau, den 10.Juni 2018

Volker Feldmann

Gert Schmalenbach